



## **Stadt Görlitz**

### **Öffentliche Ausschreibung nach SächsVergabeG i. V. m. VOL/A**

**Ermittlung der ÖPNV-Nachfrage mittels Fahrgasterhebungen im  
Liniennetz der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH in der Europastadt  
Görlitz/ Zgorzelec**



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Fahrgasterhebungen im Stadtverkehr Görlitz</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Implementierung der Ergebnisse des Stadtverkehrs Zgorzelec</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Sonstige Leistungen</b>	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Abstimmungstermine mit Auftraggeber</b>	<b>7</b>
	<b>Zusammenstellung</b>	<b>8</b>

## **Auftraggeber**

Auftraggeber für die Untersuchung ist die Stadtverwaltung Görlitz, vertreten durch das Amt für Stadtentwicklung.

## **Ausgangssituation**

In den Städten Görlitz und Zgorzelec leben insgesamt ca. 90.000 Einwohner. Seit der Proklamation zur Europastadt Görlitz/Zgorzelec im Jahre 1998 entwickeln beide Städte eine immer engere Zusammenarbeit. Das Überqueren der Neiße gehört für viele Einwohner beiderseits der Grenze heute zum Alltag.

Auf beiden Seiten hat es in den vergangenen Jahren stets Anstrengungen gegeben, auch beim Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) enger zu kooperieren. So wurde bereits 1991 eine grenzüberschreitende Buslinie eingerichtet und der länderübergreifende Schienenverkehr weiterentwickelt. Auch die Wiedereinrichtung der nach dem Zweiten Weltkrieg eingestellten Straßenbahnverbindung wurde diskutiert und ist als Vision nach wie vor in Konzepten enthalten.

Seit Anfang 2021 bestehen zwischen den Städten Görlitz und Zgorzelec feste Arbeitsstrukturen mit dem Ziel, den ÖPNV gemeinsam städteverbindend qualitativ sowie quantitativ auszubauen. Die Aktivitäten werden dabei vom Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) maßgeblich unterstützt.

Im Zuge dessen konnte zum 02.01.2023 für die Einwohner sowie Gäste der Europastadt das grenzüberschreitende ÖPNV-Angebot (Verlängerung Linie A nach Zgorzelec) neugestaltet und damit attraktiver ausgerichtet werden. Mit der gleichzeitigen Einführung des sogenannten EuropastadtTickets gelang es zudem, die tarifliche Integration als weitere wichtige Säule für einen erfolgreichen gemeinsamen Stadtverkehr zu realisieren. Als Weiterentwicklung des EuropastadtTickets wurde ferner zum 01.08.2024 der EuropastadtTarif eingeführt.

Aufbauend auf diesen Erfolgen haben die Partner Stadt Görlitz, Stadt Zgorzelec und ZVON am 29.04.2024 einen gemeinsamen Fördermittel-Antrag mit dem Projekttitel „TRANSEURO+“ im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg Polen – Sachsen gestellt, um die verkehrliche Vernetzung künftig noch integrierter ausgestalten zu können. Der Begleitausschuss des Programms Interreg Polen – Sachsen hat in seiner Sitzung am 27.09.2024 die Förderung des Projekts bestätigt. Die Projektlaufzeit erstreckt sich von 01.01.2025 bis zum 31.12.2027.

## **Zielstellung**

Basierend auf den stetig wachsenden vielseitigen Beziehungen zwischen den beiden Städten Görlitz und Zgorzelec soll im Rahmen des Projektes „TRANSEURO+“ die Erweiterung des Stadtverkehrs in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec forciert und damit die grenzüberschreitende Mobilität nachhaltig gestärkt werden.

Im Rahmen der hier offerierten Untersuchung ist zunächst beabsichtigt, die gegenwärtige Inanspruchnahme des ÖPNV zu ermitteln. Die Untersuchungsergebnisse werden im Weiteren die Grundlage für die Neukonzeptionierung der Durchführung des städtischen Nahverkehrs in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec bilden.

---

Folgende Unterlagen werden dem Auftragnehmer für die Bearbeitung bereitgestellt:

- Nachfrageanalyse im Öffentlichen Nahverkehr der Stadt Görlitz und Erstellung einer Prognose zum künftigen Fahrgastaufkommen (2014),
- ÖPNV-Konzept der Stadt Görlitz (2016) und Ergänzung zum ÖPNV-Konzept der Stadt Görlitz (2022) und
- weitere Unterlagen bei Bedarf.



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

**1 Fahrgasterhebungen im Stadtverkehr Görlitz**

**1.1 Zählung der Ein- und Aussteiger sowie der Besetzung im Liniennetz der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH**

Zählung der Ein- und Aussteiger sowie der Besetzung im Liniennetz der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH (GVB)

- Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung der Zählung – Die Stichprobenplanung sieht vor, jede Fahrplanfahrt im Straßenbahn- und Stadtbusverkehr (ausgenommen Rufbusfahrten) je einmal an einem mittleren Werktag (mW), an einem Samstag (Sa) sowie an einem Sonntag (So) zu erheben. Die Zählungen der drei Stichprobengruppen mW, Sa und So sollten jeweils komplett an je einem Stichtag durchgeführt werden. Von Seiten des Auftraggebers wird hierfür die 38. oder 39. Kalenderwoche 2025 favorisiert. Alternativ ist auch die 43. Kalenderwoche denkbar.
- Dem Auftragnehmer obliegt dabei auch die Erstellung der Erhebungsmaterialien, die Einsatzplanung, die Bereitstellung und Einweisung des Zählpersonals, die Aufsicht an den Erhebungstagen sowie die Vergütung des eingesetzten Personals.
- Bei der Akquise des Personaleinsatzes kann – wenn erforderlich – von Seiten des Auftraggebers sowie durch die GVB Unterstützung in Aussicht gestellt werden.
- Ferner verfügen vier von elf Bussen der GVB über automatische Fahrgastzählsysteme. Die Daten dürfen im Rahmen der Zählung mit einbezogen werden.

Pauschal

.....

**1.2 Fahrgastbefragung im Liniennetz der GVB**

Fahrgastbefragung im Liniennetz der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH

- Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung der Befragung – Es ist eine Befragung der Fahrgäste mittels Kurz-Interviews mit standardisiertem Fragebogen durchzuführen. Die Anzahl verwertbarer Fragebögen sollte mind. 2.000 umfassen. Der Auftragnehmer muss darlegen, wie sichergestellt wird, dass in der Befragungsstichprobe keine systematischen Verzerrungen entstehen. Als Befragungsmerkmale sind im Minimum Fahrtweg (Quelle-Ziel-Beziehung), Fahrausweisart, Fahrtzweck und Häufigkeit gefordert. Von Seiten des Auftraggebers wird hierfür die 38. oder 39. Kalenderwoche 2025 favorisiert. Alternativ ist auch die 43. Kalenderwoche denkbar.

Übertrag: .....



**15.05.2025**  
**SG Stadtentwicklung**

**Leistungsverzeichnis - Angebotsabgabe**

**Seite 4 von 8**  
**Analyse der ÖPNV-Nachfrage**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

- Dem Auftragnehmer obliegt auch die Erstellung des Fragebogens, die Einsatzplanung, die Bereitstellung und Schulung der Befrager, die Aufsicht an den Erhebungstagen sowie die Vergütung des eingesetzten Personals.
- Bei der Akquise des Personaleinsatzes kann – wenn erforderlich – von Seiten des Auftraggebers sowie durch die GVB Unterstützung in Aussicht gestellt werden.

Pauschal .....

**1 Fahrgasterhebungen im Stadtverkehr Görlitz** .....



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

**2 Implementierung der Ergebnisse des Stadtverkehrs Zgorzelec**

**2.1 Verarbeitung Ergebnisse der Partnerstadt**

Parallel wird ebenso eine Erhebung (Arbeitsinhalte 1.1 und 1.2.) zur gegenwärtigen Inanspruchnahme des ÖPNV in Zgorzelec erfolgen. Es ist vereinbart, die Ergebnisse in deutscher Sprache zur Verfügung zu stellen. Diese Daten sind zu plausibilisieren und mit dem Ergebnissen des Görlitz Stadtverkehrs zusammenzuführen.

Pauschal .....

**2 Implementierung der Ergebnisse des Stadtverkehrs Zgorzelec** .....



**15.05.2025**  
**SG Stadtentwicklung**

**Leistungsverzeichnis - Angebotsabgabe**

**Seite 6 von 8**  
**Analyse der ÖPNV-Nachfrage**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

**3 Sonstige Leistungen**

**3.1 Erstellung Endbericht**

- Erstellung eines Endberichts zu den Inhalten 1. und 2. (Textfassung mit Tabellen- und Kartendarstellungen), Übergabe des Berichtes 2-fach in Papierform sowie Übergabe aller Unterlagen in digitaler Form

Pauschal .....

**3 Sonstige Leistungen** .....





**15.05.2025**  
**SG Stadtentwicklung**

**Leistungsverzeichnis - Angebotsabgabe**

**Seite 7 von 8**  
**Analyse der ÖPNV-Nachfrage**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
<b>4</b>	<b>Abstimmungstermine mit Auftraggeber</b>				
4.1	<b>Abstimmungstermine Online</b> Kalkulation eines Abstimmungstermins online				
			Pauschal	.....	
4.2	<b>Abstimmungstermine vor Ort</b> Kalkulation eines Abstimmungstermins mit dem Auftraggeber vor Ort				
			Pauschal	.....	
			<b>4 Abstimmungstermine mit Auftraggeber</b>	<b>.....</b>	



**Zusammenstellung**

<b>1</b>	<b>Fahrgasterhebungen im Stadtverkehr Görlitz</b>	.....
<b>2</b>	<b>Implementierung der Ergebnisse des Stadtverkehrs Zgorzelec</b>	.....
<b>3</b>	<b>Sonstige Leistungen</b>	.....
<b>4</b>	<b>Abstimmungstermine mit Auftraggeber</b>	.....
		<b>Summe</b> .....
		<b>zzgl. MwSt</b> ..... % .....
		<b>Gesamtsumme</b> .....